

Information zur Durchsetzung von unterlassenen Unterhalt

(Kapitel 26.18, 26.23, 34.05, 74.20, und 74.20A RCW)

Bewahren Sie dieses Formular auf, es enthält wichtige rechtliche Informationen zu Ihrem Unterhaltsfall.

Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung

Die beiden Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung sind der nicht sorgeberechtigte Elternteil und der sorgeberechtigte Elternteil oder der physische Vormund. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil ist die Person, die den Unterhalt zahlen muss. Der sorgeberechtigte Elternteil oder der physische Vormund ist die Person, bei der die Kinder normalerweise wohnhaft sind. Beide, der sorgeberechtigte oder der nicht sorgeberechtigte Elternteil, können verpflichtet sein, eine Krankenversicherung und / oder medizinische Unterstützung für die Kinder bereitzustellen.

- Medizinische Unterstützung besteht aus einem proportionalen Anteil an nicht versicherten medizinischen Ausgaben und einem Anteil an medizinischen Prämien (Barzahlungen), wenn dies in Ihrer Verfügung verlangt wird, soweit keine Krankenversicherung bereitgestellt wird.

Division of Child Support (Abteilung für Kinderbeihilfe)

Die Division of Child Support (DCS) hat Büros im ganzen Bundesstaat. Die DCS verwaltet und setzt Kinderunterhaltsfälle durch. Damit die DCS ihre Unterhaltsverfügung durchsetzen kann, muss eine der Parteien der Verfügung die Durchsetzung des Unterhalts in schriftlicher Form beantragen.

Sollte Ihre Unterhaltsverfügung eine Zahlung über das Washington State Support Registry erfordern (siehe nächster Abschnitt), die DCS aber keine Dienstanfrage erhalten, eröffnet die DCS einen Payment Service Only, PSO (Nur Zahlungsfall) für Sie. Die DCS führt lediglich die Zahlungsabwicklung und die Aktenaufzeichnung für PSO-Fälle durch.

Washington State Support Registry (Unterhaltsregister des Bundesstaates Washington)

Das Washington State Support Registry (WSSR) ist Teil der DCS, das Aktenaufzeichnungen durchführt und die Unterhaltszahlungen verteilt. Die DCS nimmt Ihre Unterhaltsverfügung in das WSSR auf, wenn einer der folgenden Fällen eintritt.

1. Eine der Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung bittet die DCS um die Durchsetzung des Unterhalts.
2. Ihre Unterhaltsverfügung verpflichtet den Elternteil ohne Sorgerecht zur Zahlung von Unterhalt über das WSSR.

Was Sie tun müssen

Nachdem Sie die DCS um die Durchsetzung des Unterhalts gebeten haben, müssen Sie:

1. Alle Zahlungen an die DCS senden, die Sie unmittelbar von dem nicht sorgeberechtigten Elternteil erhalten haben. Die DCS muss eine Aufzeichnung von allen Zahlungen haben, um Ihren Fall zu bearbeiten. Falls Sie Unterhaltszahlungen erhalten haben, bevor Sie um DCS-Dienste gebeten haben, müssen Sie gegenüber der DCS eine Erklärung abgeben, in der diese Zahlungen aufgelistet sind. Wenn Sie der DCS Zahlungen senden, die Sie direkt von dem nicht sorgeberechtigten Elternteil erhalten haben, dann lädt die DCS den Betrag auf Ihre DCS-Debitkarte oder zahlt den Betrag auf Ihr direktes Depotkonto ein.
2. Benachrichtigen Sie die DCS, wenn Sie Ihre Adresse oder Telefonnummer ändern. Die DCS benötigt diese Informationen, um mit Ihnen bezüglich Ihres Falles in Kontakt zu treten. Die DCS kann Ihnen rechtliche Mitteilungen per First Class Mail zustellen.
3. Benachrichtigen Sie die DCS, wenn Sie mit dem nicht sorgeberechtigten Elternteil wieder zusammenkommen oder Ihre Kinder an einem anderen Ort leben. Sie müssen der DCS zusätzliche Informationen zur Verfügung stellen, wenn Sie darum gebeten werden.
4. Benachrichtigen Sie die DCS, wenn Sie einen Anwalt oder eine private Agentur mit der Eintreibung ihres Unterhaltes beauftragen. Sie müssen der DCS den Namen und die Adresse des Anwalts und der privaten Agentur mitteilen. Sie müssen der DCS mitteilen, womit sich der Anwalt oder die private Agentur befassen wird.
 - a. Die DCS ist möglicherweise nicht in der Lage, Ihren Unterhalt einzutreiben, während ein Anwalt oder eine private Agentur versucht den Unterhalt einzutreiben.
 - b. Sollten Sie einen Anwalt damit beauftragen, Ihre Unterhaltsverfügung zu ändern, müssen Sie oder Ihr Anwalt dem nicht sorgeberechtigten Elternteil und der DCS eine Mitteilung zustellen.
5. Geben Sie der DCS oder helfen Sie der DCS dabei, Kopien von allen für Ihren Fall eingereichten Unterhaltsverfügungen zu erlangen.

Zugangsvoraussetzungen für die Durchsetzung von unterlassenen Unterhalt

Sofern Sie nicht das gesetzliche Sorgerecht für die Kinder haben, deren Unterhaltsdurchsetzung Sie beantragen, müssen Sie eine Erklärung darüber abgeben, dass sie die Kinder dem gesetzlichen Vormund nicht unrechtmäßig vorenthalten.

Die DCS erhebt eine Gebühr in Höhe von \$35 **wenn Sie noch nie** Temporary Assistance to Needy Families, TANF (Vorübergehende Hilfe für hilfsbedürftige Familien), Tribal (Stammes) TANF, oder Aid to Families with Dependent Children, AFDC (Hilfe für Familien mit pflegebedürftigen Kindern) für irgendein Kind erhalten haben. Das Steuerjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. eines jeden Jahres. Die DCS zieht diese Gebühr von Ihnen ein, indem es die \$35 aus Ihren Unterhaltseinzügen einbehält, nachdem die DCS Ihnen die ersten \$550 gesendet hat. Falls Sie mehr als einen Fall haben, da Ihre Kinder verschiedene Väter haben, kann es vorkommen, dass Sie mehr als eine Jahresgebühr begleichen müssen. Sollten Sie von einem anderen Bundesstaat TANF, Tribal TANF, oder AFDC erhalten haben, müssen Sie einen Nachweis, wie z.B. eine eidesstattliche Erklärung der Unterstützungsbehörde aus einem anderen Bundesstaat oder eine beglaubigte Kopie Ihrer Unterstützungsaufzeichnungen, an die DCS senden. Die DCS wird die Gebühr so lange erheben, bis wir den Nachweis erhalten haben. Sollte die Zahlung der Gebühr von \$35 einen Härtefall für Ihre Familie darstellen, können Sie die DCS um eine Befreiung bitten, indem Sie ein Conference Board (Konferenzgremium) beantragen.

Unterhaltsdurchsetzungsdienste

Wenn Sie ein Unterhaltsverfügung haben, die den Unterhaltsbetrag festlegt, wird die DCS versuchen, diesen Betrag einzutreiben. Die DCS berechnet und kassiert in der Regel keine Zinsen, da diese auf Ihre Verfügung auflaufen. In manchen Fällen muss die DCS einen Bescheid an beide Parteien der Unterhaltsverfügung zustellen, bevor sie mit der Inkassohandlung beginnt.

Wenn Sie keine Unterhaltsverfügung haben oder Ihre Unterhaltsverfügung nicht sowohl den Unterhalt für das Kind als auch die medizinische Unterstützung regelt, wird die DCS beiden Parteien der Unterhaltsverfügung einen Bescheid zustellen.

1. In diesem Bescheid legt die DCS die Beträge für Kindesunterhalt und die medizinische Unterstützung nach Bedarf fest. Die DCS wird die Höhe des Kindesunterhalts auf Grundlage des gemeinsamen Einkommens beider Parteien und der Anzahl der beteiligten Kinder festlegen.
2. Ihre Verfügung muss jeden leistungspflichtigen Elternteil dazu verpflichten, eine Krankenversicherung bereitzustellen, wenn diese durch den Arbeitgeber des Elternteils oder der Gewerkschaft zu einem Preis von nicht mehr als 25% der Grundunterhaltsverpflichtung des Elternteils möglich ist.
3. Die Verfügung kann die Verpflichtung zur Zahlung einer Prämie beinhalten, die entweder von Ihnen oder dem Bundesstaat übernommen wird, sofern die Krankenversicherung nicht von dem verpflichteten Elternteil bereitgestellt wird.

Wenn in Ihrer Unterhaltsverfügung kein fester Unterhaltsbetrag festgelegt ist, sondern der Betrag nach einer Formel bestimmt wird, wird die DCS beiden Parteien der Unterhaltsverfügung eine **Notice of Support Owed** (Bescheid über den geschuldeten Unterhalt) zustellen.

1. In diesem Bescheid wird die DCS einen festen Unterhaltsbetrag festsetzen. Jede Partei Ihrer Unterhaltsverfügung kann eine Anhörung beantragen, um den von der DCS festgesetzten Unterhaltsbetrag anzufechten.
2. Die DCS kann versuchen mit beiden Parteien der Unterhaltsverfügung eine Einigung bezüglich des Unterhaltsbetrags zu erzielen.

Sobald der Unterhaltsbetrag festgesetzt ist und sofern der DCS der Arbeitgeber des nicht sorgeberechtigten Elternteils bekannt ist, stellt die DCS einen **Income Withholding for Support (Einkommenseinbehalt für Unterhalt)** Bescheid an den Arbeitgeber aus. Dieser Bescheid verpflichtet den Arbeitgeber, den Unterhalt vom Einkommen oder Lohn des nicht sorgeberechtigten Elternteils einzubehalten. Wenn die DCS den Arbeitgeber des nicht sorgeberechtigten Elternteils nicht kennt, wird die DCS sich bemühen, die Einkommensquelle zu ermitteln und versuchen, Ihren Unterhalt einzutreiben.

Wenn Ihre Unterhaltsverfügung Bestimmungen zu der medizinischen Unterstützung der Kinder enthält, wird die DCS versuchen, diese Bestimmungen durchzusetzen. Welche Handlungen die DCS ergreift hängt von den Bestimmungen Ihrer Verfügungen ab.

1. Wenn Sie eine Verfügung haben, die den nicht sorgeberechtigten Elternteil zur Bereitstellung einer Krankenversicherung, zur Zahlung eines proportionalen Anteils an nicht versicherten medizinischen Kosten, Selbstbeteiligungen und Zuzahlungen oder zur Zahlung eines zusätzlichen Betrags in Dollar verpflichtet, sofern der nicht sorgeberechtigte Elternteil keine Krankenversicherung besitzt, wird die DCS jede dieser medizinischen Unterhaltsforderungen durchsetzen.
2. Wenn Sie eine Unterhaltsverfügung haben, die den nicht sorgeberechtigten Elternteil nicht dazu verpflichtet, eine Krankenversicherung für ihre Kinder bereitzustellen, kann die DCS versuchen, Ihre Verfügung abzuändern.
3. Wenn Sie eine Unterhaltsverfügung haben, die Sie verpflichtet, eine Krankenversicherung bereitzustellen, einen proportionalen Anteil an nicht versicherten medizinischen Kosten zu zahlen, Zuzahlungen und Selbstbeteiligung oder einen Anteil an der Versicherungsprämie des anderen Elternteils zu zahlen, sofern Sie keine Krankenversicherung bereitstellen, hat die DCS die Möglichkeit diese Forderung durchzusetzen, wenn der nicht sorgeberechtigte Elternteil einen Antrag auf Durchsetzung des Unterhalts stellt.

Wenn Sie eine Krankenversicherung für die Kinder haben, dann sollten Sie der DCS einen Nachweis über den Versicherungsschutz vorlegen. Sie können das beiliegende Formular **Custodial Health Insurance Information (Informationen zur Krankenversicherung des sorgeberechtigten Elternteils)** als Nachweis ausfüllen und zurücksenden.

Wenn Sie eine Krankenversicherung haben und nicht möchten, dass die DCS die medizinischen Unterstützungsforderungen Ihrer Unterhaltsverfügung durchsetzt, müssen Sie der DCS einen Nachweis über den Versicherungsschutz vorlegen und der DCS auf schriftlichen Wege mitteilen, dass Sie keine Durchsetzung der medizinischen Unterstützungsbestimmungen möchten.

Wenn Mutter und Vater nicht verheiratet waren, und:

1. Einer oder beide haben keine **Paternity Acknowledgement (Kindesanerkennung, Annerkennung der Vaterschaft)** unterschrieben, muss ein staatliches oder Stammesgericht den rechtlichen Vater bestimmen. Die DCS wird Ihren Fall für weitere Maßnahmen an einen Staatsanwalt, ein Stammesgericht oder das Büro des Generalstaatsanwaltes weiterleiten.
2. Beide haben das **Paternity Acknowledgement** unterschrieben, kann die DCS eine Unterhaltsverfügung ohne ein Gerichtsverfahren festlegen.

Falls die andere Partei der Unterhaltsverfügung die DCS darum bittet, kann die DCS die vollständige Durchsetzung des Unterhalts vornehmen, selbst wenn dies von Ihnen nicht gewünscht ist.

Wenn keine der beiden Parteien der Unterhaltsverfügung im Bundesstaat Washington wohnhaft ist, wird die DCS die Durchsetzung des Unterhalts vornehmen, sofern beide der folgenden Punkte zutreffen.

1. Keine der beiden Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung erhält die Durchsetzung von Unterhalt aus einem anderen Bundesstaat.
2. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil hat Kontakt zum Bundesstaat Washington. Zu den Kontakten gehören unter anderem Lohnbezüge von Arbeitgebern, die in Washington geschäftlich tätig sind, der Besitz von Vermögenswerten in Washington, usw. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil muss ausreichend Kontakt mit dem Bundesstaat Washington haben, damit die DCS den Unterhalt eintreiben kann.

Wenn der nicht sorgeberechtigte Teil in einem anderen Bundesstaat lebt und keinerlei Kontakt zu dem Bundesstaat Washington hat und Sie im Bundesstaat Washington leben, kann die DCS eine der folgenden Handlungen vornehmen.

1. Versuchen, die Zuständigkeit für den Fall zu begründen und den Unterhalt nach dem Recht des Bundesstaates Washington einzutreiben.
2. Den Bundesstaat, in dem der nicht sorgeberechtigte Elternteil lebt, darum bitten, den Unterhalt einzutreiben. Der andere Bundesstaat wird entsprechend seinen Gesetzen handeln.

Die DCS wird mit dem nicht sorgeberechtigten Elternteil eine Vereinbarung über monatliche, überfällige Unterhaltszahlungen eingehen. Die DCS stützt diese Zahlungen auf die in ihrer Unterhaltsverfügung festgelegte Unterhaltsforderung und den Gesamtbetrag der überfälligen Unterhaltszahlungen in diesem Fall.

Wenn Sie eine Unterhaltsverfügung haben, die es der DCS erlaubt, einen **Income Withholding for Support (Einkommeneinbehalt für den Unterhalt)** zuzustellen, wird die DCS den Bescheid an den Arbeitgeber des nicht sorgeberechtigten Elternteils zustellen (falls bekannt).

Wenn Sie eine Unterhaltsverfügung haben, die es der DCS nicht erlaubt, einen **Income Withholding for Support** für den Unterhalt zuzustellen, stellt die DCS dem nicht sorgeberechtigten Elternteil einen **Bescheid über die Unterhaltsschuld und Zahlungsaufforderung** zu. Der **Bescheid über die Unterhaltsschuld und Zahlungsaufforderung** enthält den Unterhaltsbetrag und gibt der DCS die Befugnis einen **Income Withholding for Support** zuzustellen.

1. Wenn Sie der gerichtlich bestellte Zahlungsempfänger sind, wird die DCS Ihnen eine Kopie des Bescheids zusenden, in dem die Höhe des Unterhalts angegeben ist. Sollten Sie eine Kopie erhalten und mit den im Bescheid genannten Beträgen nicht einverstanden sein, können Sie um eine Anhörung bitten.
2. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil kann ein Conference Board beantragen, um die Bestimmungen des Bescheides anzufechten, in dem der Unterhaltsbetrag angegeben ist. Sie können an der Conference Board teilnehmen.
3. Wenn Sie um eine Anhörung bitten und der nicht sorgeberechtigte Elternteil um eine Conference Board bittet, können Sie sich entscheiden, ob Sie eine Anhörung oder eine Conference Board durchführen wollen.

In allen Verfahren zur Feststellung, Durchsetzung oder Änderung einer Unterhaltsverfügung kann die DCS den Parteien der Verfügung den schriftlichen Bescheid per First Class Mail zustellen. Die DCS kann diese Bescheide an die letzte bekannte Adresse der Parteien zustellen. Falls die DCS Ihnen einen Bescheid zustellt, kann dieser ohne weitere Mitteilungen an Sie zu einem endgültigen Bescheid werden. Ein Gericht oder Administrative Law Judge, ALJ (Verwaltungsgericht) kann einem Antrag auf Änderung einer Unterhaltsverfügung im Versäumnisverfahren stattgeben, falls eine der Parteien nicht zu einem Änderungsverfahren erscheint. Dies gilt auch für den Fall, dass die DCS nicht beweisen kann, dass die Partei, die nicht erschienen ist, den Bescheid über die letzte Anhörung tatsächlich erhalten hat, die per First Class Mail an die letzte bekannte Adresse der Parteien versendet wurde.

Die DCS kann für Ihre Kinder keine Sorgerechts- oder Besuchsregelungen festlegen oder durchsetzen.

Vertretung

Die DCS und alle Büros des Generalstaatsanwaltes und der Staatsanwaltschaft, die mit der DCS zusammenarbeiten, vertreten das Department of Social and Health Services (Ministerium für Sozial- und Gesundheitsdienste). Diese Büros vertreten keine der Parteien, die an Ihrer Unterhaltsverfügung beteiligt sind.

Anhörungen

Kapitel 34.05 RCW erlaubt beiden Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung, an den abgehaltenen Anhörungen über Ihre Unterhaltsverfügung, teilzunehmen. Jede Partei kann an einer Anhörung persönlich oder per Telefon teilnehmen. Anhörungen haben Einfluss auf Ihren Unterhaltsbetrag. Wenn Sie nicht an einer Anhörung teilnehmen, kann ein ALJ (Verwaltungsrichter) den Anträgen der DCS oder der anderen Partei Ihrer Unterhaltsverfügung ohne weitere Mitteilung an Sie nachkommen. Sie können einen Rechtsbeistand damit beauftragen, Sie bei einer Anhörung zu vertreten.

Herabsetzung

Das Washingtoner Gesetz ermöglicht eine vorübergehende Minderung des Kindesunterhalts, wenn der nicht sorgeberechtigte Elternteil in einer Justizvollzugsanstalt oder Besserungsanstalt inhaftiert ist oder zu mindestens sechs Monaten verurteilt wird und nicht in der Lage ist, den Kindesunterhalt zu zahlen. Dieser Vorgang wird als Herabsetzung bezeichnet. Sie, der nicht sorgeberechtigte Elternteil, oder die DCS können die Herabsetzung beantragen. Sollte die Herabsetzung auf Ihren Fall anwendbar sein, erhalten Sie eine Benachrichtigung von der DCS, in der die Bedingungen der Herabsetzung und das Recht jeder Person erklärt wird, eine Anhörung zu beantragen, sofern sie nicht einverstanden ist.

Inkassodienste

Die DCS wird versuchen:

1. Aktuelle und überfällige (falls vorhanden) Unterhaltszahlungen einzutreiben.
 - Unter begrenzten Umständen kann die DCS eine vorläufige Vereinbarung treffen, die es dem nicht sorgeberechtigten Elternteil erlaubt, weniger als den monatlichen aktuellen Unterhaltsbetrag zu zahlen, der in Ihrer Unterhaltsverfügung angegeben ist. Die Zahlungen steigen mit der Zeit an, damit die DCS den gesamten laufenden und überfälligen Unterhalt eintreiben kann.
2. Zinsen für überfälligen Unterhalt einzutreiben. Die DCS wird dies nur dann machen, wenn Sie eine Unterhaltsverfügung oder ein Gerichtsurteil eines Bundesstaates oder Stammesgerichts haben, das den Gesamtbetrag der aufgelaufenen Zinsen angibt.
3. Eintreiben von Kindesbetreuungskosten, soweit dies in Ihrer Unterhaltsverfügung vorgeschrieben ist.
4. Eintreiben von Ehegattenunterhalt (Alimenten), soweit dies in Ihrer Unterhaltsverfügung vorgeschrieben ist. Die DCS legt keine Beträge für den Ehegattenunterhalt fest.
5. Anforderung zur Durchsetzung von medizinischer Unterstützung. Die DCS kann versuchen, die nicht erstatteten medizinischen Ausgaben (wie z.B. Zuzahlungen, Selbstbeteiligungen und Prämien) für die Kinder, die von der Verfügung abgedeckt sind, unter Verwendung der gemäß Kapitel 74.20 und RCW 74.20A RCW zur Verfügung stehenden Rechtsmittel einzutreiben. WAC 388-14A-1020 definiert die nicht versicherten medizinischen Ausgaben. Die DCS kann eine **National Medical Support Notice (Nationaler Medizinischer Unterstützungsbescheid)** zustellen, um die Krankenversicherungsforderungen durchzusetzen, oder einen Barbetrag zu erzwingen, der den proportionalen Kostenanteil des verpflichteten Elternteils an den Ausgaben nicht übersteigt, beschränkt auf 25 Prozent der Grundunterhaltsverpflichtung des Elternteils.
6. Durchsetzung von postsekundärer Ausbildungsunterstützung für Kinder, die ihre Ausbildung nach Abschluss der Schule fortsetzen. Nur ein staatliches Gericht oder Stammesgericht kann diese Art von Unterstützung anordnen. Die DCS kann diese Art von Unterstützung nicht festlegen.

Sie müssen die DCS nicht um die in diesem Abschnitt aufgeführten Maßnahmen bitten. Die DCS agiert so, wie es Ihr Fall erfordert. Möglicherweise finden Sie jedoch neue Informationen, die der DCS helfen könnten, Ihren Unterhalt einzutreiben. In diesem Fall müssen Sie die DCS darüber informieren. Geben Sie die folgenden Informationen im gesamten Schriftverkehr mit DCS an.

1. Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer und Ihr Aktenzeichen.
2. Der Name und die Sozialversicherungsnummer des nicht sorgeberechtigten Elternteils (falls bekannt).

Beendigung der DCS-Dienste

Wenn Sie möchten, dass die DCS die vollständigen Inkassodienste einstellt, müssen Sie die DCS schriftlich darum bitten. Wenn ihre Unterhaltsverfügung vorschreibt, dass der nicht sorgeberechtigte Elternteil den Unterhalt über das WSSR zahlen muss, beendet die DCS die Erbringung der vollständigen Inkassodienste, ändert ihren Fall in ein PSO und informiert den nicht sorgeberechtigten Elternteil. Wenn Ihre Unterhaltsverfügungen die Zahlungen über das WSSR nicht vorschreibt, wird Ihr Fall von der DCS geschlossen. Sollten Sie oder Ihre Kinder wieder mit dem nicht sorgeberechtigten Elternteil zusammenkommen, beendet die DCS die Eintreibung des laufenden Unterhalts. Die DCS informiert Sie über alle Veränderungen betreffend die Arten von Leistungen, die Sie erhalten.

Aufrechnungen von Bundeseinkommenssteuererstattungen, verwaltungstechnische Aufrechnungen und Verweigerung von Reisepässen.

Die DCS informiert die Internal Revenue Service, IRS (Finanzverwaltung) wenn der nicht sorgeberechtigte Elternteil überfälligen Unterhalt schuldet, sofern Ihr Fall alle folgenden Kriterien erfüllt:

1. Die DCS kennt die Sozialversicherungsnummer des nicht sorgeberechtigten Elternteils.
2. Die überfällige Unterhaltsschuld besteht aufgrund einer Unterhaltsverfügung.
3. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil schuldet eine überfällige Gesamtunterhaltsschuld von \$500 oder mehr. Wenn die DCS die überfällige Gesamtschuld nicht ermitteln kann, kann die DCS die Schuld auf den seit der Annahme Ihres Falles durch die DCS aufgelaufenen Betrag begrenzen.

Die IRS sendet der DCS die Steuerrückerstattungen des nicht sorgeberechtigten Elternteils zur Zahlung des überfälligen Kindesunterhalts.

Hat der nicht sorgeberechtigte Elternteil eine gemeinsame Steuererklärung eingereicht, kann die DCS die Erstattung sechs Monate lang zurückhalten, ehe es Ihnen das Geld sendet. Die DCS kann die Steuerrückerstattung zurückhalten, damit der andere Elternteil, der die Steuererklärung gemeinsam eingereicht hat, die Möglichkeit hat, seinen Anteil an der Rückerstattung zu beanspruchen.

Andere Zahlungen, die die Bundesverwaltung dem nicht sorgeberechtigten Elternteil schuldet, können ebenfalls verrechnet werden, um überfällige Unterstützung zu zahlen.

Wenn der nicht sorgeberechtigte Elternteil mindestens \$2.500,00 schuldet, kann ihm die Bundesverwaltung einen Reisepass verweigern.

Zahlungsverteilung

Es bestehen strenge bundesstaatliche und staatliche Vorschriften betreffend die Verteilung von Unterstützungszahlungen. Die DCS nutzt das Datum des Zahlungseingangs, um über die Verwendung der Unterhaltsgelder zu entscheiden. Keine der beiden Parteien einer Unterhaltsverfügung kann sich den Zeitraum aussuchen, den die Zahlung abdeckt.

1. Die DCS wird alles Geld, das jeden Monat eingeht, mit Ausnahme von Steuererrückerstattungszahlungen vom IRS, als erstes auf den laufenden Unterhalt für diesen Monat anrechnen. IRS-Zahlungen werden nur auf überfällige Unterhaltszahlungen angerechnet.
2. Die DCS kann eine jährliche Gebühr von \$35 einbehalten, wenn Sie noch nie TANF, Stammes TANF oder AFDC-Gelder als Vormund von minderjährigen Kindern bezogen haben. Die DCS wird die Gebühr einbehalten, sobald zwischen dem 1. Oktober und 30. September eines jeden Jahres \$550 an Unterhalt für den Fall an Sie ausgezahlt worden sind.
3. Erhält die DCS mehr als den aktuellen Unterhaltsbetrag, wird die DCS die zusätzliche Zahlung auf den überfälligen Unterhalt anrechnen.
4. Schuldet der nicht sorgeberechtigte Elternteil laufenden Unterhalt an mehr als eine Familie, rechnet die DCS das Geld auf alle laufenden Unterhaltsverpflichtungen an, bevor es auf den überfälligen Unterhalt angerechnet wird. Weder Sie als auch der nicht berechnete Elternteil können festlegen, wie die DCS die Zahlungen verteilt.
 - Es gibt allerdings eine Ausnahme von der obigen Regel. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil kann die Verteilung der Zahlung in PSO-Fällen festlegen. PSO bezeichnet die Fälle, in denen die DCS die Aufzeichnung und Verteilung der Zahlung vornimmt, aber keine Unterhaltsverfügung durchsetzt.

Die DCS wird Ihnen die laufenden Unterhaltszahlungen zukommen lassen. Wenn Sie sich für die direkte Einzahlung anmelden, wird die DCS die Zahlung mittels Electronic Fund Transfer (EFT) direkt auf ihr Bankkonto einzahlen.

HINWEIS: Sollten Sie keine direkte Einzahlung autorisiert haben, sendet Ihnen die DCS automatisch eine Visa-Debitkarte mit gespeichertem Wert zu, die sogenannte DCS-Debitkarte. Wenn Sie über eine DCS-Debitkarte verfügen, zahlt die DCS Ihre Unterhaltszahlungen auf diese Karte und nicht auf Ihr Bankkonto. Meistens sind die Unterhaltszahlungen innerhalb von drei Werktagen auf Ihrem Bankkonto oder auf Ihrer DCS-Debitkarte verfügbar, sobald die DCS sie auf Ihren Fall angerechnet hat. Sie können die DCS Debitkarte überall dort einsetzen, wo VISA akzeptiert wird und an Geldautomaten. Weiter Informationen über elektronische Zahlungen erhalten Sie hier. Informieren Sie sich über andere Möglichkeiten Zahlungen zu erhalten, indem Sie 800-468-7422 anrufen oder online unter www.dshs.wa.gov/dcs.

Überfällige Unterhaltszahlungen können an Sie gehen oder auch nicht.

1. Wenn Sie und Ihre Kinder nie öffentliche Unterstützung erhalten haben, sendet die DCS Ihnen das Geld.
2. Wenn Sie öffentliche Unterstützung erhalten haben und keine Schulden an eine Gerichtsbarkeit zugewiesen sind, sendet die DCS Ihnen das Geld.
3. Wenn Sie in der Vergangenheit öffentliche Unterstützung erhalten haben, verteilt die DCS überfällige Unterhaltszahlungen, die Sie erhalten haben, sobald Sie keine öffentliche Unterstützung mehr erhalten wie folgt:
 - a. Zuerst auf jede überfällige Unterhaltszahlung, die Ihnen geschuldet wird und die nie an den Staat zugewiesen wurde.
 - b. Zweitens auf jede überfällige Unterhaltszahlung, die dem Staat durch eine am oder nach dem 1. Oktober 1997 und vor dem 1. Oktober 2008 vorgenommene Zuweisung zeitweilig zugewiesen wurde und die nicht zu den unter d unten aufgeführten dauerhaft zugewiesenen überfälligen Unterhaltszahlungen gehört.
 - c. Drittens auf jede überfällige Unterhaltszahlung, die Ihnen für die medizinische Unterstützung der Kinder geschuldet wird.
 - d. Viertens auf jede überfällige Unterhaltszahlung, die durch eine vor dem 1. Oktober 1997 erfolgte Zuweisung einer öffentlichen Unterstützung dauerhaft an den Bundesstaat zugewiesen wurde, da Ihnen in diesem Monat eine öffentliche Unterstützung gezahlt wurde.
 - e. Fünftens für überfällige medizinische Unterstützung für Kinder, die dem Staat zugewiesen wurde.
 - f. Vom IRS erhaltene Zahlungen werden auf überfällige Unterhaltszahlungen und überfällige medizinische Unterstützungen, die dem Staat zugewiesen sind, verteilt, ehe sie auf überfällige Unterhaltszahlungen, die Ihnen zustehen verteilt werden.
4. Wenn der nicht sorgeberechtigte Elternteil mehr als einer Familie überfälligen Unterhalt schuldet, verteilt DCS das eingetriebene Geld anteilig zwischen den Familien auf.

Rückforderung von Zahlungen

In Übereinstimmung mit RCW 26.23.035(3) und 74.20A.270 fordert die DCS Zahlungen von Ihnen zurück, bei denen es sich um Überbezahlungen handelt, sowie Zahlungen die irrtümlich an Sie gesendet wurden.

1. Sie müssen Zahlungen, die die DCS Ihnen sendet, zurückgeben, wenn:
 - a. Die DCS Ihnen das Geld irrtümlich sendet.
 - b. Die DCS Ihnen mehr Geld sendet, als der nicht sorgeberechtigte Elternteil schuldet, auch Überbezahlung genannt.
2. Sofern Sie einen PSO-Fall haben, wird die DCS zunächst Überbezahlungen und Zahlungen, die Ihnen irrtümlich gesendet wurden zurückfordern, indem es den Betrag von zukünftigen Zahlungen, die für Sie eingehen, einbehält. RCW 26.23.035(3) erlaubt diese Maßnahme, ohne Sie darüber in Kenntnis zu setzen.
 - a. Die DCS wird automatisch 10 Prozent der zukünftigen laufenden Unterhaltszahlungen einbehalten.
 - b. Die DCS wird automatisch 100 Prozent der zukünftigen überfälligen Unterhaltszahlungen einbehalten.
3. Die DCS kann sonstige nach RCW 74.20A.270 zulässige Inkassomaßnahmen ergreifen, um Überbezahlungen und Zahlungen, die Ihnen irrtümlich zugesandt wurden, zurückzuholen. Dies ist auch dann möglich, wenn Sie keine Unterhaltszahlungen mehr durch die DCS erhalten. Sollte die DCS sich für diese Option entscheiden, wird DCS Ihnen einen Bescheid zustellen. Falls kein Widerspruch eingeht, ist die DCS berechtigt:
 - a. Ihrem Arbeitgeber oder einer anderen Person oder Organisation, die Vermögen für Sie verwaltet, eine Einkommenseinbehaltungsverfügung für den Unterhalt zukommen zu lassen. Die Verfügung / der Bescheid fordert Ihren Arbeitgeber oder eine sonstige Person oder Organisation auf, den Betrag der irrtümlichen Zahlung und /oder Überbezahlung von Ihrem Verdienst, Einkommen und Vermögen einzubehalten.
 - b. Pfandrechte an Ihrem realen oder persönlichem Eigentum anzumelden.
 - c. Alle DCS-Inkassormittel anzuwenden, die nach den Kapiteln 26.09, 26.18, 26.23, und 74.20 RCW zur Verfügung stehen.

Information für Stämmen

Sofern die DCS und der Stamm keine Vereinbarung darüber getroffen haben, finden die in diesem Formular aufgeführten Durchsetzungs- und Inkassoverfahren von der DCS keine Anwendung auf Mitarbeiter, die für Stämme, Stammesunternehmen oder Unternehmen in indianischen Besitz, die sich in Reservaten befinden, arbeiten. Wenn der nicht sorgeberechtigte Elternteil ein Angestellter eines indianischen Stammes ist, eines Stammesunternehmens oder Unternehmens in indianischem Besitz ist, dass sich in einem Reservat befindet, kann die DCS:

1. Den Stamm bitten, Ihre Unterhaltsverfügung durchzusetzen. Die DCS wird dies dann machen, wenn der Staat Washington und der Stamm eine entsprechende Vorgehensweise dazu haben.
2. Eine Klage bei einem Stammesgericht einreichen, um Ihre Unterhaltsverfügung festzustellen oder durchzusetzen. Wenn die DCS eine Klage bei einem Stammesgericht einreicht, kann die DCS Verfahren anwenden, die in der Vereinbarung zwischen dem Bundesstaat Washington und den indianischen Stämmen aufgeführt sind, oder die bestehenden Verfahren der Stammesgerichte nutzen.

Die DCS kann Ihren Fall einer Stammesvollstreckungseinheit zuweisen, wenn einer der folgenden Punkte auf Ihren Fall zutrifft:

1. Eine Partei Ihrer Unterhaltsverfügung oder Ihre Kinder sind Mitglieder eines Indianerstammes.
2. Der nicht sorgeberechtigte Elternteil ist ein Angestellter eines indianischen Stammes, eines Stammesunternehmens oder eines Unternehmens in indianischen Besitz, das sich in einem Reservat oder auf Treuhandland befindet.
3. Eine der Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung fällt unter ein kooperatives Kinderunterstützungsverfahren oder-abkommen.
4. Eine der Parteien Ihrer Unterhaltsverfügung bezieht Leistungen von einem Stammes-TANF- oder Stammes-Kinderhilfsprogramm.
5. Ihr Fall tangiert andere Stammesangelegenheiten.

Gesetze und Richtlinien, die die Unterstützung von Kindern betreffen

Die folgenden Kapitel des Revised Code of Washington, RCW (Revidiertes Gesetzesbuch von Washington) und des Washington Administrative Code, WAC (Washingtoner Verwaltungsgesetz) regeln die von DCS vorgenommenen Dienste.

Kapitel 26.09 RCW Kapitel 388-14A WAC
Kapitel 26.18 RCW
Kapitel 26.21A RCW
Kapitel 26.23 RCW
Kapitel 74.20 RCW
Kapitel 74.20A RCW

Die Verjährungsfrist kann für den Kindesunterhalt gelten. Falls dies der Fall ist, kann sich der nicht sorgeberechtigte Elternteil auf die Verjährungsfrist berufen, um sich gegen die Zahlung der gesamten oder eines Teils der Unterhaltsschuld zu wehren.

Telefonanrufe

Rufen Sie das automatische Telefonsystem "KIDS" unter 800-442-5437 an, um sich über Ihren Fall zu informieren. Bitte nutzen Sie dieses System so oft wie möglich. Sollten Sie eine Angelegenheit haben, die das "KIDS" System nicht bearbeiten kann, wenden Sie sich an das DCS-Büro, das Ihren Fall bearbeitet. Bedenken Sie, dass Telefonanrufe Zeit von der Bearbeitung Ihres Falles in Anspruch nehmen. Eine Reduzierung der Anzahl der Anrufe ermöglicht eine bessere Betreuung durch das DCS.

Wenn Sie sich mit der DCS in Verbindung setzen müssen, verwenden Sie die unten aufgeführten Nummern. Bitte verwenden Sie die gebührenfreien Telefonnummern nur für Ferngespräche. TTY/TDD-Dienste stehen für Sprach- und Hörbehinderte zur Verfügung.

Seattle:	(206) 341-7000 oder (800) 526-8658	Vancouver:	(360) 696-6100 oder (800) 345-9984
Tacoma:	(253) 597-3700 oder (800) 345-9976	Wenatchee:	(509) 886-6800 oder (800) 535-1113
Everett:	(425) 438-4800 oder (800) 729-7580	Yakima:	(509) 249-6000 oder (800) 441-0859
Spokane:	(509) 363-5000 oder (800) 345-9982	Olympia:	(360) 664-6900 oder (800) 345-9964
Kennewick:	(509) 374-2000 oder (800) 345-9981		

Informationen über elektronische Zahlungen sind unter 800-468-7422 erhältlich oder besuchen Sie die Webseite unter www.dshs.wa.gov/dcs. Sie können sich registrieren, um Ihren Zahlungsverlauf online unter <https://secureaccess.wa.gov> zu sehen.

Niemand darf aufgrund seiner Rasse, Hautfarbe, Nationalität, seines Glaubens, seiner Religion, seines Geschlechts, seines Alters oder seiner Behinderung im Rahmen von Beschäftigungen, Dienstleistungen oder bei irgendeinem anderen Aspekt der Programmaktivitäten diskriminiert werden. Dieses Formular ist auf Anfrage in alternativen Formaten erhältlich.